

# Frank Pucklitsch ist neuer Abteilungsleiter im Landratsamt

**Eisenberg.** Frank Pucklitsch ist seit 1. Juli neuer Leiter der Abteilung Zentrale Verwaltung im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises. Der 41-jährige, gebürtige Schleizer ist bereits seit 2011 Kämmerer in der Kreisverwaltung. Neben der Leitung des Amtes für Finanzen und Beteiligungen hatte Herr Pucklitsch die Abteilungsleitung vorerst kommissarisch übernommen, nachdem sein Vorgänger Ende letzten Jahres in Ruhestand ging.

Zur Abteilung Zentrale Verwaltung – kurz „A1“ – gehören die Fachämter Organisation/IT-Service, Personalamt/ Rechtsangelegenheiten, Finanzen und Beteiligungsmanagement, Zentrale Dienste sowie das Schulverwaltungsamt.



*Frank Pucklitsch*

Frank Pucklitsch hat nach dem Abitur in Schleiz zunächst eine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten im Landratsamt des Saale-Orla-Kreises absolviert und war dort mehrere Jahre lang tätig. 2004 nahm er ein Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Hof (Bayern) auf, das er 2007 als Diplom-Verwaltungswirt (FH) abschloss. Danach arbeitete er im Kreisverwaltungsreferat der Landeshauptstadt München, bis er 2011 in die Heimat zurückkehrte und im Saale-Holzland-Kreis Amtsleiter wurde.

Als Abteilungsleiter „A1“ nimmt er die Funktion des geschäftsleitenden Beamten wahr und sorgt zusammen mit den ihm zugeordneten Fachämtern für einen reibungslosen Dienstbetrieb im Landratsamt. Er legt dazu strategische und operative Ziele fest und überwacht deren Einhaltung. Zudem stehen regelmäßige Teilnahmen an Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse in seinem Terminkalender. „Die Abteilung Zentrale Verwaltung stellt im Wesentlichen sicher, dass die Fachämter des Landratsamtes mit den für die Erledigung der Aufgaben erforderlichen personellen, finanziellen, technischen und räumlichen Ressourcen ausgestattet werden und das Vermögen des Landkreises erhalten wird“, umschreibt Frank Pucklitsch sein Aufgabenfeld.

„Die größte Herausforderung der kommenden Jahre wird zweifelsohne die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung“, erklärt Frank Pucklitsch. „Die Bürgerinnen und Bürger erwarten zunehmend, dass Verwaltungsleistungen online angeboten werden und rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Dies alles muss geplant, koordiniert und am Ende auch finanziert werden.“ Die Digitalisierung werde aber auch die Effizienz und Qualität der Arbeit erhöhen sowie am Ende Kosten sparen, ist der Abteilungsleiter überzeugt. Schwerpunkt werde zunächst eine ganzheitliche IT-Strategie des Landkreises sein. Bei der Umsetzung sei es wichtig, die Beschäftigten intensiv einzubinden.

Parallel dazu wird mit dem DigitalPakt Schule von Bund und Ländern die Digitalisierung auch in den Schulen vorangetrieben. Als Träger der staatlichen Schulen ist der Saale-Holzland-Kreis intensiv in den Prozess eingebunden. Hier gilt es, die Bedürfnisse und Aufgaben aller Beteiligten (Land – Kreis – Schule) bestmöglich zu bündeln und abzustimmen.

„Der öffentliche Dienst leidet zunehmend an Fachkräftemangel. Dies betrifft nahezu alle Berufsfelder auch in unserem Landratsamt“, spricht der Abteilungsleiter ein weiteres Aufgabenfeld an. „Der Fokus liegt immer stärker darauf, selbst auszubilden. Einer meiner weiteren Schwerpunkte wird es daher sein, ein Aus- und Weiterbildungskonzept und zusätzliche Angebote zur Personalgewinnung zu entwickeln.“

Im Bereich Finanzen sei das Ziel weiterhin, ausgeglichene Haushalte aufzustellen und positive Jahresabschlüsse zu erreichen. „Dies kann aber nur gelingen, wenn der Kommunale Finanzausgleich auf ein neues Fundament gestellt wird und die Bedarfe der Kommunen, insbesondere auch der Gemeinden, stärker berücksichtigt werden“, so Frank Pucklitsch. Dazu möchte ich mich weiter in den Arbeitsgruppen beim Thüringischen Landkreistag einbringen.“

Darüber hinaus gibt es noch eine Reihe von Themen, die die tägliche Arbeit der Abteilung Zentrale Verwaltung beschäftigen. „Mein Anspruch als Abteilungsleiter, aber vor allem auch meine persönliche Motivation ist es, für diese Fragen zusammen mit den Leiterinnen und Leitern der mir unterstellten Ämter zielführende Lösungen und Ideen zu entwickeln.“

Zusätzlich zu seiner Abteilungs- und Amtsleitung nimmt Frank Pucklitsch im Landkreis weitere Funktionen als Mitglied des Aufsichtsrates der Waldkliniken Eisenberg, des Beirates der JES Verkehrsgesellschaft mbH sowie der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland“ wahr.

Frank Pucklitsch ist verheiratet und wohnt in Jena. Seine Hobbys sind die Fotografie, Natur erleben beim Wandern und Sport (Laufen, Badminton, Basketball).